

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

88 (30.3.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 88. Erstes Blatt.

Sonntag den 30. März

1890.

3.2.

Bekanntmachung.

Karoline, geb. Killinger, Wittve des am 7. Januar 1890 zu Karlsruhe verstorbenen Wirthes Vincenz Eckert, hat den Antrag gestellt, in die Gewähr des Nachlasses ihres genannten Ehemannes eingesetzt zu werden. Einwendungen sind binnen 4 Wochen bei dem Großh. Amtsgericht dahier geltend zu machen. Karlsruhe, den 20. März 1890.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

2.2.

Oeffentliche Zustellung.

Nr. 7749. Die Papierhandlung Machol & Löwengardt zu Ettlingen, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Friedberg zu Karlsruhe, klagt gegen die Firma G. S. Richter & S. Bourmabet hier selbst, bezw. gegen die genannten beiden Teilhaber, z. St. an unbekanntem Orten abwesend, aus Baarenlauf mit dem Antrage auf vorläufig vollstreckbare Verurteilung des beklagten Theils zur Zahlung von 175 M 20 Pf nebst 6% Zins aus 66 M 25 Pf vom 16. Juni 1889, aus 31 M 44 Pf vom 18. Juni 1889 und aus 80 M vom 23. Juni 1889 und Tragung der Kosten und ladet den beklagten Teil zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe auf

Montag den 12. Mai 1890, Vormittags 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht. Karlsruhe, den 19. März 1890.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

3.3.

Radung.

Nr. 3464. Gottlieb Friedrich Schwiggäbele, Metzger, geb. am 3. Juni 1859 zu Reuenbürg (Württemberg), zuletzt in Karlsruhe wohnhaft, wird beschuldigt, als Wehrmann der Landwehr 1. Aufgebots ohne Erlaubniß ausgewandert zu sein. Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches. Derselbe wird auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hier selbst auf

Samstag den 3. Mai 1890, Vormittags 8 Uhr,

vor das Großherzogliche Schöffengericht Karlsruhe zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach §. 472 der Strafprozessordnung von dem königlichen Bezirkskommando zu Donaueschingen ausgestellten Erklärung verurtheilt werden. Karlsruhe, den 18. März 1890.

Eigentragter,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Großh. Badische Kunstschule. Bekanntmachung.

Die Schülerarbeitenausstellung findet Dienstag den 1. April und Mittwoch den 2. April, von Morgens 9 Uhr bis Abends 5 Uhr, statt. Wir laden zu deren Besuch hiermit ergebenst ein.

Die Direction.

Großh. Kunstgewerbeschule Karlsruhe.

4.2. Die Aufnahme der Schüler für das Sommersemester findet Montag den 14. April, Abends 7 Uhr, statt. Der Unterricht an der Anstalt umfaßt zwei Vorkurse von je 1 Jahr und folgende vier Fachkurse: a. Architekturkurs: Architektur und Möbelzeichnen, Metallarbeiten, Keramik und Vermandtes; b. Bildhauerkurs: Modellieren in Wachs und Thon, Holzschneiden; c. Eislerkurs: Eisleren, Gravieren; d. Dekorationskurs: Dekorationsmalen und figürlich ornamentale Illustration. — Außerdem Abendunterricht im Freihandzeichnen und Modellieren für Lehrlinge und Gewerbegehilfen. Ferner bietet die Schule Gelegenheit zur Ausbildung als Zeichenlehrer. Das bei der Aufnahme zu entrichtende Schulgeld beträgt für ständige Schüler und Gäste und zwar für Reichsangehörige 20 Mark, für Ausländer 30 Mark. — Abend Schüler 5 Mark. Eintrittsgeld für ständige Schüler und Gäste 10 Mark. Karlsruhe, 22. März 1890.

Die Direktion.

Verkaufs-Bazar zu Gunsten des Lehrerinnenheims.

Der Bazar zu Gunsten des Lehrerinnenheims wird am 8., 9. und 10. April in den oberen Räumlichkeiten des Großh. Staatsministeriums — Erbprinzenstraße 15 — jeweils von 10 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends geöffnet sein.

Eintrittspreis: von 10 Uhr Morgens bis 4 Uhr Abends 50 Pf., 6.5.
Abends 10 1 M. — Pf.

An den Abenden werden musikalische Aufführungen mit künstlerischen Darstellungen abwechseln. In dem nebenan gelegenen Fürstlich Fürstenberg'schen Palais wird gleichzeitig ein vorzüglicher Edison'scher Phonograph zu Gunsten des Bazar's gezeigt werden.

Auf den Namen laufende Eintrittskarten für alle 3 Tage von früh bis Abends werden zu dem Preis von 3 M. schon jetzt bei den unterzeichneten Mitgliedern des Comites abgegeben.

Frei frau von Grünau, Lindenheimerstraße 19,
Fräulein Lanz, Vorsteherin des Prinzessin Wilhelms-Stiftes, Sophienstraße 31,
Frau von Meckel, Bismarckstraße 4,
Frei frau von Seldeneck, Leopoldstraße 59,
Frau von Sedler, Bismarckstraße 19,
Fräulein Strohmeyer, Belforstraße 18,
Frau Geheimrath Tenner, Sophienstraße 38,

von Meckel, Maler, Bismarckstraße 4,
Dr. Nicolai, Amtmann, Molkestraße 11,
Freiherr von Seldeneck, Mühlburg,
Ziegler, Medizinal-Assessor, Westendstraße 74.

Neubau der Kadettenanstalt in Karlsruhe i. B.

In öffentlicher Verdingung sollen vergeben werden:

Loos I. E. Die Erd-, Mauer-, Staaker-, Asphalt- und Steinmetz-Arbeiten einschließlich Materiallieferung für das Lazareth- und Kommandeur-Gebäude 69 917.36 M

Loos II. C. Die Zimmerarbeiten für die vorgenannten Gebäude 9217.50 M

Beschlossene, mit entsprechender Aufschrift versehenen Angebote sind bis zum Verdingungstermine, Freitag den 18. April d. J., Vormittags 10 Uhr,

im Geschäftsgebäude auf dem Bauplatz der Kadettenanstalt (an der verlängerten Molkestraße) einzureichen.

Die Verdingungs-Unterlagen liegen ebenfalls zur Einsichtnahme aus Bedingungen und Kostenanschläge werden gegen Erstattung der Selbstkosten abgegeben. Zuschlagfrist 14 Tage.

Karlsruhe, den 25. März 1890.

Der Garnison-Bauinspektor.
Hellwich.

Fahrniß-Versteigerung.

*2.2. Der Unterzeichnete läßt aus freier Hand Mittwoch den 2. April d. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, in seiner Behausung Schlosserstraße 266 gegen baare Bezahlung öffentlich versteigern: etwa 50 Zentner Heu, 25 Zentner Grammet, 20 Zentner Stroh, 12000 Stück eichene Speichen (letzte können auch vor der Versteigerung abgegeben werden) und sonst verschiedenen Hausrath. Mastatt, im März 1890.

Nikolaus Hak, Landwirth.

Wohnung.

— Kaiserstraße 136, Seitenbau, parterre, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an ruhige Leute per 23. April oder früher zu vermieten. Dieselbe eignet sich auch vorzüglich zu Bureauzwecken und ist täglich daselbst einzusehen.

Teutschneureuth.
Schweinefasel-Versteigerung.

2.2. Der Gemeinderath versteigert Montag den 31. März, Nachmittags 3 Uhr, im Hofe des Faselhalters, Waldhornstraße 3, einen überzähligen Schweinefasel.

Teutschneureuth, den 26. März 1890.
Der Gemeinderath.
Baumann.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 34 ist der zweite Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche und Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*2.2. Durlacherstraße 9, zunächst der Kaiserstraße, ist im 2. Stock des Vorderhauses eine hübsche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, zu 15 Mk. per Monat auf 23. April zu vermieten.

3.2. Friedenstraße 9 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*2.2. Friedenstraße 17 ist die Bel-Etage von 5-8 Zimmern sammt allem Zugehör, durchaus der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sowie die Parterrewohnung von 4 hübschen Zimmern und allem Zugehör auf 23. April oder später zu vermieten. Letztere wäre passend für eine kleine Beamtenfamilie, welche Willens ist, ein feineres Geschäft als Nebenverdienst zu betreiben, da ein Zimmer dazu vorgesehen ist. Näheres im Seitenbau, parterre.

— Gottesauerstraße 5, in schöner, gesunder und ruhiger Lage, ist eine Wohnung im dritten Stock, bestehend in 4 Zimmern, wovon 2 große Zimmer nach der Straße, eines davon mit Balkon, sowie Mansardenzimmer, Keller und Holzstall, sehr preiswürdig auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist ganz der Neuzeit entsprechend mit Glasabschluß, Wasser- und Gasleitung versehen. Zu erfragen im ersten Stock.

3.2. Hirschstraße 15 ist auf 23. Juli der 2. Stock von 7 Zimmern, Küche zc. zu vermieten. Die Wohnung kann von Morgens 9 bis Abends 4 Uhr besehen werden.

3.3. Kaiserstraße 3 ist im 2. Stock eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Speicher auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 14 im Bureau.

10.7. Kaiserstraße 14a ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör, sowie im Querbau eine solche von 3 Zimmern per 23. April zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 39 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 14 im Bureau.

3.3. Kaiserstraße 58 ist im Seitenbau wegen Wegzug eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör per 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.2. Kaiserstraße 170 ist der 2. Stock, eine comfortable Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 1-4 Uhr.

— Kaiser-Allee 61 ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansardenkammer auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet und hat Aussicht in's Freie. Näheres im Laden.

10.3. Karlstraße 66b ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Glasabschluß und allem sonstigen Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Kriegstraße 30 und 40a sind verschiedene Wohnungen von 4-7 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Eine Wohnung ist sofort beziehbar. Näheres bei Karl Weinspach, Douglasstraße 18 im 3. Stock des Hinterhauses.

— Kurdenstraße 27 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

— Lachnerstraße 5, zunächst der Durlacher Allee, ist eine Wohnung von 3 schönen, geräumigen Zimmern und reichlichem Zugehör auf 23. April an ruhige Leute billig zu vermieten. Näheres parterre.

— Luisestraße 45 ist eine freundliche Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluß auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Roonstraße 2, bei der Hirschbrücke, sind im 1., 2. und 3. Stock je eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Kurdenstraße 27 im 1. Stock.

Zum Besuche meiner mit vielen **Neuheiten** auf's Reichste ausgestattete

Oster - Ausstellung

ladet höflichst ein.

Lina Berthold Wwe.,

Hauptniederlage der Chocolate- u. Confecturen-Fabrik von Hartwig & Vogel, Dresden.

Herrenstrasse 32,
früher Lindörfer's Conditorei.

3.2.



Wirksamstes Mittel für Brust u. Hustenleidende
per Schachtel 25 Pf.
begutachtet v. d. Herren Dr. Th. Sachs in Heidelberg, Dr. Bissinger in Heilbrunn, Dr. Bissinger in Mannheim.
EMIL ROESLER GROSSH. HOF-CONDITOREIWAAREN-FABRIK HEIDELBERG.
Nur zu haben bei:

den Herren W. Erb, am Spitalplatz, Karl Hager, Erbprinzenstrasse, V. Merkle, Kaiserstrasse, I. B. Klingele Nachf., Amalienstrasse, Fritz Neck, Ruppurrerstrasse, Carl Roth, Herrenstrasse, in Karlsruhe; L. Reissner in Durlach, Joh. Springer in Ettlingen, Ch. Seitz in Liedolsheim, L. Herrmann in Linkenheim, Max Hagmann, Aug. Müller und Ed. Schlatter Wittwe in Mühlburg. 30.19.

10.3.



Seelig's Kaffee-Essenz
ist anerkannt die beste, ergiebigste und daher billigste

wovon sich jede Hausfrau im eigensten Interesse durch einen Versuch überzeugen kann.

Preis per Dose 25 Pfennig. Zu haben in den meisten Drogen- und Colonialwaaren-Handlungen.



Der köstlichste Wohlgeschmack!

Feiner und ausgiebiger als Vanille-Schoten, dabei gänzlich frei von den nervenerregenden Bestandtheilen derselben. In Speisen und Getränken sofort löslich, verleiht es selbst den einfachsten Gerichten, sowie Thee, Kaffee, Milch, Cacao, Bunsch zc. den feinsten Wohlgeschmack. **Kochrezepte gratis.** Nur in Originalpackchen mit Schutzmarke à 25 Pf., 5 Packchen 1 Mk., zu haben in Karlsruhe bei

- | | | |
|--------------------|-------------------------|-----------------------|
| Aug. Leop. Beck, | Adolf Hofherr, | Otto Mayer, |
| Fr. Benzel, | J. B. Klingele Nachf., | W. Merkle, |
| L. Dörflinger, | Adolf Körner, | Fritz Neck, |
| W. Erb, | G. Raspe, | L. Mettich, |
| Robert Fritz Wwe., | Lebensbedürfnis-Verein, | Carl Roth, Droguerie, |
| Carl Hager, | Fritz Leppert, | Ch. Rothweiler, |
| Hegmann & Baumann, | Carl Malzacher, Hofl., | Albert Salzer. |
| W. Hofeinz, | | |

Hauptdepôt für Baden, Pfalz und Reichslande:
Bassermann & Herrschel, Mannheim.

1

— Ruppurrerstraße 6 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und Antheil am Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Seitenbaues.

— Ruppurrerstraße 70 ist der 4. Stock von 4 großen Zimmern und 1 Mansarde sammt Zugehör sofort oder auf 23. April, sowie im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten.

— Uhländstraße 23 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder später zu vermieten, sowie im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör. Zu erfragen im 2. Stock.

*22. Waldhornstraße 32 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Antheil an der Waschküche auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Parterre.

— Westendstraße 22, Ecke der Sophienstraße, ist die Bel-Etage von 6 geräumigen, der Neuzeit entsprechenden Zimmern, Küche, Balkon, Veranda, Badezimmer, Speisekammer und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock von 2-4 Uhr Nachmittags.

— Westendstraße 29 und 29 a sind zwei der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnungen von 5 und 6 großen Zimmern, Küche, Bade- und Fremdenzimmer u. allem sonstigen Zugehör per sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Friedenstraße 6.

44. Wilhelmstraße 38 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

*33. Zähringerstraße 72 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Wasserleitung sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten.

— Eine schöne, herrschaftlich hergerichtete Wohnung von 7 Zimmern und Zugehör, 3 Treppen hoch, auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres Schlossplatz 15, 2. Stock.

*32. In schönster Lage der Stadt, in der Nähe des Hartwaldes, ist eine hübsche Wohnung (Sommerseite) im 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Veranda, großer, beizbarer Mansarde, Kammer, 3 Kellerabtheilungen, Antheil an der Waschküche, Trockenspeicher und Garten auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Belfortstraße 10 im 2. Stock. Auf Wunsch könnte auch der 2. Stock abgegeben und Stallung für 3 Pferde mit Burschenzimmer und Heuspeicher zugegeben werden.

*33. Auf den 23. April ist eine schöne Wohnung von 6 großen Zimmern nebst allem Zugehör, der Neuzeit durchaus entsprechend eingerichtet, zu vermieten: Friedenstraße 16 im 3. Stock.

— Eine schöne Parterrewohnung von 6 Zimmern etc., sämmtlich auf die Straße gehend, auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres Schlossplatz 15, 2. Stock.

Wohnung

von 5-6 sehr schönen, geräumigen Zimmern nebst üblichem Zugehör ist auf 23. Juli d. J. an ruhige Mäthter zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 166 im Baden.

Zu vermieten.

— Im Hause Kaiserstraße 9 ist eine Wohnung von 6 Zimmern sowie eine solche im Seitenbau von 2 Zimmern auf April zu vermieten. Zu erfragen im Hause daselbst.

Mühlburg.

Wohnungen zu vermieten:

1. Rheinstraße 55 ist der 3. Stock, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil an der Waschküche, sofort oder auf 23. April zu vermieten.
2. Rheinstraße 57 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellerabtheilungen und Antheil an der Waschküche, sofort oder auf 23. April zu vermieten.

N.B. In beiden Wohnungen ist Wasserleitung und kann in letztbeschriebener Wohnung auch ein Badezimmer eingerichtet werden. Näheres Hartstraße 29 oder Rheinstraße 57 im Baden.

Villa in Durlach

mit großem, schönem Park, dicht an der Bahn, per Frühjahr 1890 zu vermieten. Näheres Comptoir Seboldfabrik.

**Die Hof-Ungarweinhandlung
Rudolf Fuchs,**

Pest, Wien, Hamburg,

hat den Haupt-Verkauf ihres garantirt reinen und echten

Medicinal-Tokayerweines

der Kronen-Apotheke, Zähringerstrasse 43,

29.12.

Originalabzug. Originalpreise.

K RANKENHEILER Quellsalzseife

Nr. I. (Jodsodaseife) mildeste Toiletteseife für Damen, Kinder und reizbare Constitutionen; bewährt gegen unreinen Teint u. leichte Hautausschläge; fortgesetzter Gebrauch macht die Haut zart und glatt — eine rechte Damenseife! Nr. II. (Jodsodaschwefelseife) zuverlässiges Heilmittel gegen alle chron. Hautkrankheiten. Nr. III. (Verstärkte Quellsalzseife) ist bei hartnäckigen und veralteten Hautleiden von überraschender Heilkraft, selbst da, wo alle anderen Mittel erfolglos blieben; namentlich auch gegen Frostbeulen und als Einreibung gichtischer Ablagerungen ist sie von grossem Vortheil. Zu beziehen durch alle Apotheken, Drogen- und Mineralwasserhandlungen u. Parfümerie-Geschäfte oder auch direct durch das Verkaufs-Bureau der Jodquellen zu Krankenhell bei Tölz. Man achte beim Einkauf auf den Namen „Krankenheiler Quellsalzseife“ u. auf die Schutzmarke.



**Pâte des Gnomes
du Dr. Thomson.**

Ein Mittel zur Beförderung und Kräftigung des Bartwuchses; wohl das einzige bis jetzt wirklich bewährte Mittel. Es genügt eine vierwöchentliche Anwendung des Pâte's, um sich einen schönen und vollen Bart zu verschaffen. Preis per Flacon: 2 Mark 50 Pf. In Parlekrone zu haben bei H. Delopy, Kaiserstraße 156.



R. Stellberger's Fußbodenlacke,

unübertroffen an Glanz, Haltbarkeit und Deckkraft,

sind hier zu haben bei:

- Herren Mutschler & Pfanz, Belfortstraße 7,
- Herrn Eug. Carlein, Hirschstraße 29,
- " Nob. Fris Wittwe, Kaiserstraße 229,
- " Adolf Hofherr, Ecke der Herren- und Blumenstraße,
- " Leop. Laub Wittwe, Ritterstraße 11,
- " Emil Richter, Zähringerstraße 77,
- " Fr. Reich, Ecke der Kaiser- und Fasanenstraße,
- " Wendelin Grimm, Kaiserstraße 19,
- " Chr. Hertle, Ecke der Waldhorn- und Zähringerstraße,
- " Gust. Wilz, große Spitalstraße 1,
- " Gust. Bronner, Ecke der Wilhelm- und Bahnhofstraße,
- " J. Vessel, Marienstraße 2,
- " W. Wiesner, Marienstraße 9,
- " A. Landmann, Werderstraße 61,
- " Jean Wieder, Luisenstraße 45,
- " Rud. Wolfmüller, Augartenstraße 47,
- " Ernst Deuble, Augartenstraße 24,
- " Konrad Karrer, Ruppurrerstraße 34,
- sowie in der Fabrik, Augartenstraße 21.
- Im Stadttheil Mühlburg bei
- " A. Imbert Wittwe, Rheinstraße 18

32.

Strohhatwäsche.

Zur bevorstehenden

Frühjahrs-Saison

empfehle ich mich zum

Waschen, Färben und Faconniren

von **Strohüten** für Damen, Herren und Kinder in eigener Werkstätte

nach den neuesten Formen zu den billigsten Preisen.

A. Landsmann,

W. Pfeifer's Nachfolger,

Kaiserstraße 201.

64.

Zu vermieten per 23. April od. später.

3.3. Ein schöner Laden mit ausstosendem Comptoir und 2 großen Schaufenstern ist in bester Lage der Kaiserstraße billig zu vermieten. Gest. Offerten unter Nr. 1690 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden zu vermieten.

*3.3. Ein schöner Laden mit Wohnung auf der Kaiserstraße ist auf April billig zu vermieten. Näheres Karlstraße 58 in der Wirthschaft.

Laden zu vermieten.

— Adlerstraße 7, nächst der Kaiserstraße, ist ein schöner Laden mit 2 anstosenden Zimmern, welche sich als Magazin oder Comptoir eignen, sogleich billig zu vermieten.

Ein Laden mit Comptoir

ist auf 23. April zu vermieten beim Hausmeister Haas, Kaiserstraße 215.

Ein Laden

ist Walbstraße 11 auf 23. April or. zu vermieten. Näheres daselbst im Laden von Frau Grieshaber oder Douglasstraße 3 im 3. Stod.

Die Parterre-Räumlichkeiten

Kronenstraße 10, bestehend aus einem großen Laden sowie anstosenden Magazinen, welche sich für den Betrieb eines Engros- oder sonstigen Geschäfts eignen, sind auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.

Konditorei zu vermieten.

— In vorzüglicher Lage ist eine auf's Beste eingerichtete Konditorei alsbald zu vermieten. Näheres durch H. Weinspach, Douglasstraße 18.

Spezereigeschäft.

3.3. Ein gutgehendes Spezereigeschäft ist mit oder ohne Waarenlager auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Augustenstraße 47.

Wohnungs-Gesuch.

3.2. Auf 23. April d. J. oder früher werden 7-8 geräumige, helle Zimmer, welche auch in 2 Stockwerken liegen können, sammt Küche und Zugehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1686 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Eine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 2 wohnlich auf die Straße gehenden Zimmern, Küche und Keller, wird von einer ruhigen Familie auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 1717 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Auf 23. Juli oder 23. Oktober

wird von kinderlosen, ruhigen Leuten eine

Wohnung

von 3-4 Zimmern und Zugehör, parterre oder 2. Stod, in Mitte der Stadt gelegen, zu mieten gesucht. Kreuzstraße bevorzugt. Adressen unter Nr. 1730 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.2.

Wohnungs-Gesuch.

*3.2. Gesucht auf 23. Juli im westlichen Stadttheil eine Wohnung von 6-7 Zimmern nebst Zugehör. Offerten mit Preisangabe und Bezeichnung des Stockwerks unter Nr. 1738 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleines Haus

zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1656 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.3.

Zimmer zu vermieten.

— Ein gut möblirtes Zimmer ist mit Pension sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten: Schützenstraße 60 im 2. Stod.

— Scheffelstraße 16, nächst der Kaiser-Allee, ist im 2. Stod ein gut möblirtes Zimmer sofort oder auf später zu vermieten.

*6.5. Schwimmschulstraße 8 sind im ersten Stod 2 Zimmer für 1 oder 2 solide Herren sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stod daselbst.



Neuheiten

in seidenen Herren-Gravatten,

wobei ich besonders auf die neue, graue Farbe aufmerksam mache.

Ludwig Oehl, Grossh. Hoflieferant,
116 Kaiserstrasse.

3.3.

Sommer-Handschuhe

in Fil d'Ecosse, Halbseide und Seide für Herren, Damen und Kinder empfehle eine neu eingetroffene Sendung zu sehr billigen Preisen; ferner sämtliche Kurzwaaren-Artikel billigst.

Louis Voit, Hof-Posamentier,
Kaiserstraße 128.

3.2.



Glacé-Handschuhe

für Herren, nur vorzügliche Qualitäten, Hosenträger aller Systeme, Cravatten in großer Auswahl

empfehl

3.3. **Eugen Dahlemann,**
W. Finckh's Nachfolger,
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.



Glacé-, Dänische
sowie

Stoff-Handschuhe

empfehlen in reichhaltiger Auswahl

Geschwister Söll,

Kaiserstraße 153,
gegenüber dem Museum.

7.6.

Wiener Schuhwaaren-Lager
S. Illig,

Kaiserstraße 199a, Ecke der Waldstraße,

3.3.

empfehl sein großes Lager in allen Arten Schuhwaaren in nur bester und gediegenster Waare zu den billigsten, aber festen Preisen:

Herren-Zug- und Schnürstiefel in prima Kalb-, Rind-, Kid-, Chevreau- und Lackleder, einfach- und doppelsehlig, niedere und hohe Absätze, breite und spitze Form der Sohlen, von M. 6.50 an,

Herren-Halbschuhe mit Zug und zum Binden von M. 6.50 an,

Herren-Jagdschnürstiefel, garantiert wasserdicht, bestes Fabrikat, von M. 12 — an,

Herren-Pantoffeln und Schlappen in verschiedenen Arten,

Damen-Zug-, Knopf- und Schnürstiefel in allen Lederarten, niedere und hohe Absätze, breite und spitze Form der Sohlen, von M. 4.50 an,

Damen-Zug-, Knopf- und Schnürschuhe von den einfachsten bis zu den feinsten Sorten von M. 4.50 an,

Damen-Hauschuhe in vielen Arten,

Knaben- und Mädchen-Knopf-, Schnür- und Zugstiefel und Schuhe in nur bester Waare,

Kinderschuhe und Stiefel in allen Arten von 60 Pfg. an,

Turnschuhe, Gamaschen, alle Arten Lack-, Kidcreme-, Schuh-

löffel, Knöpfe etc.

Reparaturen aller Art werden sofort gut und billigst besorgt.

*2.2. Ein größeres, schön möbilites Zimmer, eine Stiege hoch, mit Glasabschluss, ist zu vermieten: Kronenstr. 32.

*2.2. Ein möbilites Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf 1. April oder später billig zu vermieten: Kriegstraße 89.

*2.2. Sogleich oder auf 1. April sind zwei schön möbilites Zimmer in der Nähe der Infanteriekaserne an einen Herrn zu vermieten. Auch kann ein Putschzimmer dazugegeben werden: Hirschstr. 7.

*2.2. Ein großes, schönes Zimmer mit vollständiger Pension für zwei bessere junge Herren auf 1. oder 15. April, per Monat für 50 Mark die Person, zu vermieten: Kriegstraße 34 im 3. Stock.

*3.3. Kaiserstraße 66, in der Nähe der Kreuzstraße, ist ein schönes, geräumiges, gut möbilites Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. April zu vermieten. Auf Verlangen wird auch Pension dazu gegeben. Näheres zu erfragen bei M. Bieger, Friseur.

*2.2. Kaiserstraße 144, Ecke der Karlstraße, ist ein freundliches Parterrezimmer, auf die Karlstraße gehend und mit besonderem Eingang, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

Junge Mädchen

finden freundliche und familiäre Aufnahme in dem Haushaltungspensionat von Frau **Ketha Merzenich, Biebrich a. Rh.** 77.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten, hauptsächlich Zimmer reinigen kann, wird auf Ostern gesucht. Näheres Hirschstraße 17 im 3. Stock.

*3.2. Auf Ostern wird ein besseres, durchaus tüchtiges, aber einfaches Dienstmädchen oder eine jüngere Köchin gesucht, welche alle Hausarbeit verrichtet, gut bügelt und sich gerne noch in der feineren Kochkunst ausbilden läßt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuch.

*2.2. Ein zuverlässiges Mädchen, welches sehr gut nähen und schneidern kann, sucht Stelle als Zimmermädchen oder zu größeren Kindern. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

9000 M. zweite 6000 M. dritte Hypothek werden aufzunehmen gesucht auf rentable Häuser in guter Lage. Offerten unter Nr. 1140 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Oberkellner,

tüchtiger, kautionsfähiger Mann, zur Uebernahme eines feinen Weinrestaurants alsobald gesucht. Offerten unter Nr. 1588 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Tapezier-Gehilfe,

welcher hauptsächlich in der auswärtigen Arbeit, wie Dekoriren und Tapeziren, bewandert und über 20 Jahre alt ist, findet dauernde und gut bezahlte Stellung bei

M. Scholl,

Polster- und Dekorations-Geschäft, Freiburg i. B. (F. 5306.)

Stellen-Anträge.

*2.2. Ein solides, ehrliches Mädchen gesetzten Charakters wird an's Büffet gesucht: Sebelstraße 21.

*2.2. Stellen finden: 2 Restaurationsköchinnen, 2 Kindermädchen, 3 Kellnerinnen, 4 Mädchen, welche bürgerlich kochen, waschen und ruhen können;

Stellen suchen: Ladnerinnen, Büffetfräulein, Kellnerinnen und bessere Zimmermädchen. Näheres bei Frau Baumgärtner, Luisenstraße 68, parterre.

Ein ordentliches Küchenmädchen wird aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mehrere jüngere Mädchen

erhalten leichte und dauernde Beschäftigung. **Elkan S. Baer, Papierwaarenfabrik,** 3.2. Lachnerstraße 9-11.

Eine tüchtige, gewandte Kellnerin

wird sofort gesucht: **Wein-Restaurant** 2.2. zu den vier Jahreszeiten.

Wohnungs-Veränderung.

Die General-Agenturen des **Allg. Deutschen Versicherungs-Vereins in Stuttgart** und der **Preussischen Lebens-Versicherungs-A.-Gesellschaft zu Berlin** befinden sich jetzt in dem Hause des Unterzeichneten

2 Douglasstraße 2, parterre.

Karlsruhe, den 27. März 1890.

Carl Reinig, General-Agent.

Geschäfts-Veränderung und Empfehlung.

Zeige hiermit an, daß das von mir bisher betriebene Baugeschäft am heutigen Tage auf meine zwei Söhne **Johann** und **Robert Doldt**, welche das Geschäft auch bisher führten, übergeht.

Für das mir entgegengebrachte Vertrauen dankend, bitte ich, dasselbe meinen beiden Söhnen zukommen zu lassen.

Mühlburg, den 22. März 1890.

Hochachtungsvoll

Joh. Doldt Wittwe.

Unterzeichnete empfehlen sich, hieran anschließend, zur Ausführung sämtlicher **Maurerarbeiten bei Neubauten und Reparaturen** unter Zusage reeller Bedienung. Hochachtungsvoll

Johann und Robert Doldt, Maurermeister.

Tricot-Reste

in den neuesten Farben vorräthig bei

Frau **Lulise Riegel, Karl-Friedrichstr. 2, beim Schloßplatz.** 3.2.

Sehr schöne

COUPONS für KLEIDER

in Madapolam u. s. w., neueste Muster und feine wasch-
ächte Stoffe, sind eingetroffen bei

Kreuzstraße 3. **C. F. KOPF, Karlstraße 29 a.** 3.3.

Billig. Eilet! Eilet! Eilet! Billig. Total-Ausverkauf.

Kaiser-Passage 24.

Nur kurze Zeit dauert der große Ausverkauf der **Mannheimer Corsetten-Fabrik-Niederlage.** Tausend Corsetten reichhaltigster Auswahl, eleganten Sitzes und nur gediegener Waare müssen unbedingt in dieser kurzen Zeit verkauft sein und werden, um schnellstens zu räumen, unter'm Fabrikpreis abgegeben. Man komme und überzeuge sich selbst und lasse diese wirklich selten gebotene Gelegenheit, gerade jetzt vor Ostern, nicht unbenutzt vorübergehen.

Achtungsvoll

Mannheimer Corsetten-Fabrik-Niederlage, Kaiser-Passage 24.

Billig.

Billig.

Zur

Abhaltung von Versteigerungen, Uebernahme von Möbeln u. zum Verkauf, Taxation von Fahrnissen bei Theilungen u. gerichtlichen Vertreibung von Schuldsforderungen hier und auswärts, Kapitalien, Incasso, An- und Verkauf von Liegenschaften, Fertigung von Klagen, Bittschriften, Eingaben hält sich bestens empfohlen das **Bureau von B. Kossmann, Amalienstraße 14b, Eingang Karlstraße, parterre.** Solide Bedingungen und prompte Ausführung. 10.10.

Zwei fleißige Arbeiter *2.2.
und 12—13 Frauen finden beim Wiesenabrechen
Beschäftigung. Näheres Schützenstraße 45.

2.2. Kochmädchen
werden angenommen im
Weinrestaurant z. d. vier Jahreszeiten.

Ein Lehrmädchen
für's Kleidermachen kann sofort eintreten. Nähe-
res Bähringerstraße 56 im 3. Stock. *2.2.

Lehrstelle.
2.2. In einem Maler- und Lackiergeschäft findet
ein braver Junge unter günstigen Bedingungen
Lehrstelle: Karlstraße 22.

Lehrling-Gesuch.
— In meinem Gas- und Wasserleitungsgeschäft
ist eine Lehrstelle frei. Der Lehrling erhält Kost
und Schlafstelle im Hause oder sofortige Be-
zahlung.

Emil Schmidt,
Sebelstraße 3.

Lehrling gesucht.
— Einem ehrlichen und fleißigen jungen
Manne — auch Volksschüler — mit ge-
fälliger Handschrift ist Gelegenheit geboten,
auf einem blühenden kaufmännischen Bureau
sich gründlich auszubilden. Entsprechende
Vergütung wird gewährt. Eintritt sofort
oder später. Selbstgeschriebene Offerten unter
V. 6701a an die Annoncen-Expedition von
Haasenstein & Vogler, Kaiser-
Wilhelm-Passage 1.

Hausbursche
gesucht im **Café Prinz Karl.** 2.2.

Kochlehrstelle = Gesuch.
2.2. Für einen jungen Conditorgehilfen wird
sogleich eine Lehrstelle in einem Hotel oder
Restaurant gesucht. Gefällige Offerten bittet man
unter Nr. 1709, Kochlehrstelle betreffend, im Kontor
des Tagblattes abzugeben.

Hausverkauf.
Ein elegant gebautes Herr-
schaftshaus, der Neuzeit ent-
sprechend eingerichtet, gut ren-
tierend, in der Nähe des Mühl-
burgerthores, ist aus freier
Hand preiswürdig zu verfan-
gen. Offerten sind unter Nr.
1674 im Kontor des Tag-
blattes abzugeben. *3.2.

4.4. Ein kleineres, herrschaftlich einge-
richtetes
Haus.
in schönster Lage des westlichen Stadtteils,
ist feil. Lusttragende Käufer belieben ihre
Adresse unter Nr. 1436 im Kontor des Tag-
blattes niederzulegen.

Anwesenverkauf.
Ein Anwesen in bester Lage der Sophien-
straße, als Bauerrain geeignet, mit bereits
daraufstehenden, rentablen Hintergebänden
(Flächeninhalt circa 1000 Qm) ist unter an-
nehmbaren Bedingungen abzugeben. Näheres
Kaiserstraße 116 im Laden. 3.3.

Zu verkaufen.
Eine gute Nachhypothek von 6400 Mark
und eine ebensolche von 9000 Mark werden zu
verkaufen gesucht. Es wird eventuell ein Nachlag
bewilligt. Gefällige Offerten an das Kontor des
Tagblattes unter Nr. 1433 erbeten.

— Gebrauchte und neue Betten und Möbel
sowie ganze Ausstattungen sind fortwährend billig
zu verkaufen: Waldhornstraße 36.

Eine gut erhaltene Badewanne
von Zink ist Waldstraße 33 im 2. Stock zu ver-
kaufen. 3.3.

Geschäfts-Gründung u. Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich für das bevorstehende Quartal zur
Uebernahme von

Plafond- und Wand-Malereien

in einfachster bis reichster Ausführung,

sowie in Anfertigung von

Lackier- und Tüncher-Arbeiten

unter Zusicherung solider und billiger Bedienung.

Hochachtungsvollst

Wilhelm Götz, Dekorationsmaler,

3.3.

Kaiserstraße 225.

H. Maurer,

Pianosforteniederlage und Fabrik,
Karlsruhe i. S., Friedrichsplatz 11.

Flügel, Pianinos und Harmoniums

in überraschend großer Auswahl von:

C. Sechstein.

D. Serdur,

A. G. Franke,

J. Kuhse,

H. Fipp & Sohn,

C. Mand.



Eigenes Fabrikat.

J. Neumeyer,

C. Rosenkranz,

Schiedmayer,

G. Schwichten,

Reitter & Winkelmann.

Wolfram.

Wintausch und Lager gebrauchter Instrumente. Billige Preise. Garantie 5 Jahre.

Für Beamte oder Gewerbetreibende.

Ein mittelgroßes, rentables Haus mit Ladenlokal, Durch-
fahrt und grossem Hof, an guter Lage, für jedes Geschäft passend, wird
Familienverhältnisse halber zu äusserst günstigen Bedingungen verkauft. Es
wird weniger auf hohe Anzahlung, als auf Solidität
des Käufers gesehen. Zwischenhändler verboten. Anfragen unter
Nr. 1708 befördert das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Cäcilien-Verein.

Dirigent: Hofkirchenmusikdirektor Max Brauer.

Dienstag den 1. April 1890

im großen Museumsaal:

Viertes Konzert.

Unter gefälliger Mitwirkung der Konzertsängerin Frau Frieda Hoock-
Lechner, der grossh. Hof-Kapelle und hiesiger Musikfreunde.

Programm.

1. „Naenie“ für Chor und Orchester Johannes Brahms.
2. „Opferlied“ für Solo, Chor und Orchester L. van Beethoven.
3. „Requiem“ für gemischten Chor und Orchester L. Cherubini.

Anfang 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Der Besuch des Konzerts und der am vorhergehenden Tag Abends 7 Uhr im gleichen Saale
stattfindenden Hauptprobe ist nur gegen Vorzeigung der ausgegebenen Eintrittskarten gestattet.

Hiesige Nichtvereinsmitglieder haben zum Konzert und zur Hauptprobe keinen Zutritt.

Für Fremde werden Eintrittskarten, welche zum Besuch der Hauptprobe und des Konzerts
berechtigen, an der Kasse beim Saaleingang zum Preis von 3 Mark abgegeben.

Herb,
ein mittelgroßer, sehr gut erhaltener, ist um sehr billigen Preis zu verkaufen: Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße, im Laden. *2.2.

Ein Haus,
welches geeignet ist, ein Lackier- und Malergeschäft darin zu betreiben, wird im westlichen Stadtteil zu kaufen gesucht. Zwischenhändler ausgeschlossen. Gest. Offerten unter Nr. 1711 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Kauf-Gesuch.
*2.2. Ein Kostüm für ein 20-jähriges Mädchen (Vollstracht vom Berner Oberland, bad. Schwarzwald oder Elsass) wird zu kaufen gesucht: Waldbornstraße 5 im Hinterhaus.

Die allerhöchsten Preise
für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Uniformen und allerlei Sorten jagt **H. Owtz**, Durlacherstraße 85.

Bierflaschen-Verkauf.
2.2. Fünfzig Stück Patentflaschen sind sofort zu verkaufen: Stephaniensstraße 32, parterre rechts.

Altes Blei
kauft in großen und kleinen Partien
Hans Drinneberg,
7 Schützenstr., Glasmalerei, Schützenstr. 7.

*2.2. **Französischen**
Sprach- und Buchführungs-Unterricht nach der leichtesten und besten Methode, dargelegt durch viele Beweise, erteilt
H. Simon, Sprachlehrer (Paris-Académie),
Marienstraße 8, parterre.

Julius Hæck, Weinhandlung,
Kriegstraße 28, am Hauptbahnhof,
empfiehlt aus seinen Patentkellern in Fässern von 20 Litern an:

Weissweine:

Kaiserstühler	per Liter	— 45 "
Tischwein II		— 50 "
Tischwein I		— 60 "
Bühlerthaler		— 70 "
Markgräfer		— 85 "
" Ia		1.10 "
" 1865er		1.50 "
Klingelberger 1884er		1.50 "

Rothweine:

Pfälzer	— 65 "
Burgunder Ia	1. — "
Rheingauer	1.10 "
Zeller	1.30 "
Affenthaler	1.40 "
Affenthaler Auslese	1.70 "

ab Zollkeller, verzollt:

Afrikaner Rothwein	1.10 "
" Weisswein	1.35 "
Bordeaux Clairac	1.20 "
" Bonnes-Côtes	1.40 "
" St. Emilion	1.75 "

Rothe-Ungarweine
von der Landesgenossenschaft ungarischer Weinproduzenten:

Eserhater	1.15 "
Ofener	1.20 "
Villanger	1.20 "
Erlauer	1.25 "
Héneser	1.45 "
" Auslese	2.20 "
Ofener-Adlerberg	2.50 "
Erlauer	2.50 "
Ofener-Adlerberg-Auslese	2.65 "

Bestellungen werden auch in meiner Hauptniederlage, Kaiserstraße 102, entgegen genommen und daselbst Proben der Weine abgegeben.

Maschinenbau-Gesellschaft München.

empfiehlt als Spezialität:

Adam's neuen Ventil-Gasmotor.

Derselbe zeichnet sich vor allen anderen aus durch den geringen Gasverbrauch, sicheren Betrieb, ruhigen Gang, solide einfachste Construction, daher Reparaturen sehr selten, namentlich durch Wegfall des Schiebers; für electricische Beleuchtung, sowohl ein- als zweicylindrig. Vorzügliche Zeugnisse sowie Referenzen stehen zur Verfügung.

Preise der completen

Eincylinder-Motoren:

1/2	1	2	3	4	5	6	8	10	Pfdk.
Mark	900,	1100,	1500,	1700,	2200,	2400,	2800,	3200,	4000,

Zwillings-Motoren:

10	12	15	20	30	40	60	Pfdk.
Mark	4000,	4500,	5200,	6000,	7500,	9300,	13000.



Adam's Ventil-Gasmotor ist in der Grossh. Landesgewerbehalle in Betrieb zu sehen. Weitere Auskunft erteilt der General-Vertreter für das Grossherzogthum Baden:

Bernhard Würzburger, Karlsruhe,
Rappurstrasse 66.

Gustav Boegler,

Karlsruhe,
18 Kurvenstrasse 18.

Fabrikation und Lager
von



Badeeinrichtungen, Douche-Apparaten, Badeöfen, Badestühlen, Badewannen, Eisschränken, Ventilatoren etc. Closets, Bidets, Petroleum-Apparate. Illustrierte Preisliste gratis und franko.

Abonnements-Einladung auf den

„Badischen Beobachter“

(Hauptorgan der Centrumpartei in Baden).

Der „Bad. Beobachter“ erscheint täglich Nachmittags 3 Uhr (mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage) und kostet in Karlsruhe mit der wöchentlichen, achtseitigen, illustrierten Gratisbeilage „Sterne und Blumen“ durch die Expedition (Adlerstraße 42) frei in's Haus geliefert 2 Mk. 60 Pfg. im Vierteljahr und

abgeholt in der Expedition oder in den Agenturen 55 Pfg. im Monat. Bestellt und abgeholt können die Blätter werden in der Expedition, Adlerstraße 42, sowie bei den Herren:

- Julius Becker**, Kaufmann, Ecke der Kaiser-Passage und Akademiestraße,
- Konrad Bodenmüller**, Schreibmaterialien-Handlung, Kaiserstraße 158,
- J. Dolland**, Kaufmann, Bahnhofstraße 4,
- J. Dorer**, Schreibmaterialien-Handlung, Erbprinzenstraße 19,
- J. A. Gayer Wwe.**, Kaufmann, Schützenstraße 82,
- Wendellin Grimm Wwe.**, Kaufmann, Kaiserstraße 19,
- Nikol. Hebeisen**, Geschirr-Handlung, Werberstraße 36 (Werberplatz),
- Eugen Helft**, Kaufmann, Karl-Friedrichstraße 6,
- F. A. Herrmann**, Kaufmann, Kaiserstraße 223,
- F. A. Herrmann**, Kaufmann, Waldstraße 5,
- Ad. Hofherr**, Kaufmann, Herrenstraße 35,
- J. B. Klingele Nachf.**, Kaufmann, Amalienstraße 71,
- Leopold Laub Ww.**, Kaufmann, Ritterstraße 11,
- Literarische Antalt**, Herrenstraße 34, Ecke der Erbprinzenstraße,
- Maas**, Hausmeister des katholischen Gesellenhauses, Sophienstraße 58,
- L. W. Schmeiser**, Kaufmann, Waldbornstraße 58,
- Louis Schmitt**, Kaufmann, Luisenstraße 50,
- Albert Tensl**, Papier-Handlung, Spitalstraße 33,
- Karl August Tensl**, Papier-Handlung, Kaiserstr. 115, Eingang Adlerstr.,
- Gottfried Wenz**, Bäcker, Lessingstraße 3a,
- Jean Wieder**, Kaufmann, Luisenstraße 45,
- Wilh. Wiessner**, Kaufmann, Marienstraße 9,
- Hermann Zoller**, Kaufmann, Schützenstraße 43.

Der „Katholische Volksbote“ (politisches Wochenblatt) erscheint freitags und kostet in Karlsruhe durch die Expedition in's Haus geliefert vierteljährlich 45 Pfg. (mit „Sterne und Blumen“ 55 Pfg.), wenn abgeholt 40 Pfg. (mit „Sterne und Blumen“ 50 Pfg.).

Bestellt und abgeholt können die Blätter werden in der Expedition, Adlerstraße 42, sowie bei den angeführten Herren, welche auch die Agentur des „Badischen Beobachters“ haben.

Eine grosse Auswahl
Ziegen-, Lamm-, Juchten- und dänischlederne Handschuhe,
sowie die letzte Neuheit Handschuhe mit Sandelholzgeruch

empfiehlt

Ludwig Oehl,

Grossh. Hoflieferant,
116 Kaiserstrasse.

NB. **Handschuhknöpfer** in Gold, Silber und Nickel zu verschiedenen Preisen vorrätig.

64.

**Visites und Fichus,
Umhänge und Mantelets,
Jaquettes und Tricot-Tailen,
Promenade- und Regenmäntel,
Staubmäntel und Räder etc.**

empfiehlt in **auffallend grosser Auswahl**
zu **staunend billigen Preisen**

E. Cohen, Damen-Mäntel-Fabrik,
Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

Spartocherde

neuester Konstruktion mit Patent-Sparböden sind unter Garantie äusserst billig zu verkaufen.
Gebrauchte Herde werden reparirt oder an Zahlung genommen bei

Franz Streckfuß,

Serb- und Bauischlofferci, Kaiserstrasse 225.

Discrete Entbindungen

bei Frau **Brunner,** Hebamme, Pfaffenstrasse 7, Colmar, Elsass. (H. 2 Q.)

The Club

for Social English Conversation,

which was organized last monday evening, will hold its second meeting, to morrow March 31st at 8 O'clock P. M. at „Café Inland“, sample room, for the purpose of perfecting the organization.

All, who are interested in the matter, are cordially invited to be present.

It is also hoped and desired, that English and American Gentlemen, native born and at present residing in this city, will join the Club.

Per order.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.